

Rezensionen von Buchtips.net

Harlan Coben: Suche mich nicht

Buchinfos

Verlag: [Goldmann Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-442-20545-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 10,99 Euro (Stand: 28. April 2025)

...und doch wird gefunden werden

Es ist kein Zufall, dass Simon, Ehemann und Vater von drei Kindern, an diesem Ort im Central Park sitzt. Seit seine älteste Tochter von jetzt auf gleich fast verschwunden ist, freiwillig gegangen, ist er auf der Suche, streift durch die Stadt. Eine Suche, die die eigentlich feste Einigkeit mit seiner Frau auf die Probe stellt. Denn diese steht auf dem Standpunkt, dass hier nicht die elterliche Erziehung versagt hat, sondern Paige, die Tochter, selber zur Besinnung kommen muss. Als Junkie, der sie nun mal ist.

In den Augen Simons aber ist Paige eher hörig, von einem älteren Mann unter Drogen gesetzt und gefügig gemacht. Doch dass er tatsächlich Paige an diesem Ort im Central Park trifft, dass dieser Mann in der Nähe ist und eingreift, dass Paige schnell wieder aus den Augen entschwunden ist, all das lässt ihm keine Ruhe. Und geduldig und klug wie er ist, recherchiert er weiter und findet die Adresse jener Absteige heraus, wo seine Tochter sein könnte. Vor Ort dann aber findet Simon eine Situation vor, die den Beginn des "auf-de-Kopf-stellens" all dessen in sich tragen wird, was er bisher für unverrückbare Grundlagen seines Lebens und seiner Familie gehalten hat.

An Orten weit in der Provinz, auch mitten im brodelnden New York, mit Leichen und Blutlachen, mit persönlicher Bedrohung und einem Schuss, von dem Simon fälschlicherweise nur denkt, er hätte eigentlich ihm gegolten. Je mehr er mit einem alten Mann, Mitbewohner des alten Hauses und Bekannter von Paige, den Spuren nachgeht, desto verrückter wird die Situation und desto mehr wird sein eigenes Leben unter Bedrängnis geraten.

Was Coben flüssig und interessant formuliert, dabei durchaus den Wechsel zwischen temporeichen Szenen, ruhigen Hintergrunderläuterungen und den psychologischen Entwicklungen der Figuren nahtlos gestaltet und den Leser kaum auslässt mit dieser Geschichte. Zu groß wächst die Neugier, was denn genau hinter all dem an Verschwinden, Verbindung, sektenähnlichen Lebensformen und der Lebensgeschichte seiner Frau stecken mag.

Ein unterhaltsamer, abwechslungsreicher und sehr gut zu lesender Thriller.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)
[11. August 2019]